

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Online Ticketshops von Ski amadé

1. Allgemeines

Die Ski amadé GmbH (in der Folge: Ski amadé) bietet ihre Leistungen im Online Ticketshop ausschließlich auf der Basis dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Zum Einkauf im Ski amadé Online Ticketshop sind nur Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr berechtigt.

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in der Folge: AGB) gelten für alle Dienstleistungen, Buchungen über die Website www.skiamade.com sowie Subshop-Applikationen auf Partnerwebseiten und für elektronische Buchungen von Zugangsberechtigungen auf berührungslos wirkenden Datenträgern (KeyCard) und im Anfragesystem. Mit dem Zugriff auf die Webseite von Ski amadé und der Nutzung der angebotenen Anwendungen, ganz gleich durch welche Mittel, und/oder dem Abschluss einer Buchung bestätigt der Kunde, dass er die Geschäftsbedingungen gelesen und verstanden hat und diesen zustimmt.

Sämtliche bei Ski amadé bezogenen Leistungen sind nicht übertragbar.

2. Geltungsbereich

Die AGB gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Leistungen, welche im Zusammenhang mit Buchungen und dem Kauf von Tickets und Zugangsberechtigungen durch Kunden online, über WEB-Applikationen oder sonstige elektronische Medien erfolgen. Es gelten zudem die allgemeinen Tarif- und Beförderungsbestimmungen von Ski amadé und ihren jeweiligen Mitgliedsgesellschaften (in der Folge: Mitgliedsgesellschaften oder Liftgesellschaften).

Vertragspartner des Kunden sind ausschließlich die Mitgliedsgesellschaften von Ski amadé. Da es sich bei den Mitgliedsgesellschaften von Ski amadé um rechtlich eigenständige juristische Personen handelt, trifft eine allfällige Haftung oder Gewährleistung für Vorfälle aus bzw. beim Betrieb und der Benützung der Seilbahn- und Liftanlagen sowie Pisten und Freizeiteinrichtungen ausschließlich jene Mitgliedsgesellschaft, in deren Gebiet sich der Vorfall ereignet.

3. Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand ist der elektronische Verkauf von auf Datenträgern zu speichernden Zugangsberechtigungen zu Lifteinrichtungen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht sämtliche über Ski amadé beziehbare Leistungen auch online buchbar sind. Ski amadé kann Leistungsbeschreibungen einseitig ändern, sofern die jeweilige Änderung dem Kunden zumutbar ist, weil sie geringfügig und sachlich gerechtfertigt ist. Ski amadé wird den Kunden über derartige Änderungen der Leistungsbeschreibung schriftlich informieren.

Mit dem von der Fa. SKIDATA AG entwickelten "Direct-to-Access ®- Ticketreservierungs- und Buchungssystem" (DTA) werden der Verkauf und die Freischaltung von Zugangsberechtigungen (z.B. Skitickets) für das in Ski amadé vorhandene SKIDATA-Zugangskontrollsystem in Verbindung mit elektronischen Datenträgern (KeyCards) über das Internet oder sonstige elektronische Medien abgewickelt.

4. Besondere Bedingungen für den elektronischen Bestellvorgang

4.1 Dateneingaben und Haftung für Falscheingaben

Eine Buchungsmöglichkeit besteht nur nach vollständiger und korrekter Eingabe aller im Buchungsfenster vorhandener Pflichtfelder. Urkunden- bzw. Dokumentenfälschung und Falschangaben von Jahrgangsdaten bzw. die vorsätzliche Falscheingabe einer Personengruppe im Ski amadé Online Ticketshop hat den ersatzlosen Entzug der Berechtigung und den Beförderungsausschluss zur Folge und wird zudem mit einer Mehrgebühr von € 50,00 sowie dem Entgelt zum Volltarif des ordnungsgemäßen Kartenwertes und mit Anzeige geahndet. Die Geltendmachung weitergehender Schadenersatzansprüche durch Ski amadé bleibt davon unberührt.

Für den Bezug von ermäßigten Leistungen (Kind, Jugend, U25) ist ohne Ausnahme ein Altersnachweis mitzuführen. Der Kunde ist verpflichtet Ski amadé über eine Veränderung seiner Kommunikationsdaten nach der Buchung, insbesondere eine Veränderung seiner Kontaktdaten (Name und E-Mail-Adresse) zu informieren. Verstößt der Kunde gegen diese Verpflichtung, haftet er Ski amadé für die daraus allenfalls entstehenden Schäden. Weiters kann sich der Kunde gegenüber Ski amadé nicht drauf berufen, dass ihm von Ski amadé anhand der vom Kunden ursprünglich angegebenen Kommunikationsdaten übermittelte Mitteilung nicht zugegangen sind. Zu einem Vertragsrücktritt ist Ski amadé aufgrund eines Verstoßes des Kunden gegen die Verpflichtung zur Aktualisierung der Kommunikationsdaten nicht berechtigt.

4.2 Vertragsabschluss

Die erfolgreich durchgeführte Onlinebuchung stellt ein Vertragsangebot seitens des Kunden an Ski amadé bzw. die Mitgliedsgesellschaften dar. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass der Bestellvorgang nach Betätigung des Buttons „Kaufen“ nicht mehr storniert oder rückgängig gemacht werden kann.

Nach bestätigender Prüfung der Verfügbarkeit und der angegebenen Zahlungsdaten durch Ski amadé wird die Buchungsanfrage in einer Buchungsbestätigung per Mail positiv beantwortet. Der Vertragsabschluss tritt mit Erhalt der Buchungsbestätigung ein. Bei einem Ausfall der Netzwerkverbindung gelten ausschließlich die durch Ski amadé im Kassasystem erfassten Daten.

Vor Erhalt des gebuchten Datenträgers (Liftkarte) dient die elektronische Bestellbestätigung (E-Mail Bestätigung) von Ski amadé als einziger zulässiger Nachweis der ordnungsgemäß getätigten Buchung. Im Falle von späteren Reklamationen ist dem Personal der jeweiligen Liftgesellschaft der gebuchte Datenträger zusammen mit der Bestellbestätigung (in ausgedruckter oder elektronischer Form) oder einem Lichtbildausweis vorzuweisen.

Sollte der Kunde von der gekauften Leistung aus seiner Sphäre zuzurechnenden Gründen nicht Gebrauch machen, obwohl Ski amadé bzw. die Mitgliedsgesellschaften leistungsbereit waren, berührt dies den Vertrag nicht und enthebt den Kunden auch nicht von seiner Zahlungsverpflichtung. Die gesetzlichen Rücktrittsrechte des Kunden bleiben davon unberührt (siehe Rücktrittsbestimmungen Punkt 5).

Reklamationen sind ausschließlich an den Betreiber der jeweiligen Liftgesellschaft zu richten. Für Anwenderprobleme bei der Buchung, Probleme mit der Lieferung oder sonstige Schwierigkeiten kann die Ski amadé Service-Hotline in Anspruch genommen werden.

Die „Ski amadé GmbH“ tritt lediglich als Vermittler auf. Der Liftpassverkauf erfolgt im Namen und für Rechnung der jeweiligen Liftgesellschaft.

4.3 Bezahlung

Der Kauf im Online Ticketshop erfolgt mittels Bezahlung per Kreditkarte (Visa, Mastercard) oder mittels Sofortüberweisung (Sofort AG).

Saisonkarten sind nur mit aktuellen Fotos buchbar. Die KeyCard-Depotgebühr beträgt EUR 3,00 und wird bei Buchung einer KeyCard gemeinsam mit dem Rechnungsbetrag eingehoben. Alle gelieferten Waren bzw. Produkte bleiben bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von Ski amadé und Ihren Mitgliedsgesellschaften.

4.4 Buchungsverarbeitung

Ski amadé bedient sich bei der technischen und finanziellen Abwicklung der elektronischen Buchung direkt oder indirekt verschiedener Partner, dazu gehören z.B. die Fa. SKIDATA AG (www.skidata.com), die Fa. Six Payment Services (Europe) S.A. (www.six-payment-services.com), die Fa. elements.at (www.elements.at) und die Fa. Kubeos GmbH (www.kubeos.at). Diese Unternehmen treten aber in keine direkte Vertragsbeziehung mit dem Kunden, sofern eine solche nicht aufgrund einer anderen Rechtsgrundlage schon besteht. Im Zuge des Buchungsvorganges kann es auch zur Weiterleitung auf Webseiten dieser Unternehmen kommen, für deren Inhalt das jeweilige Unternehmen selbst verantwortlich ist.

Art und Umfang der gebuchten Leistung sind zudem an die allgemeinen Tarif- und Beförderungsbestimmungen der Liftgesellschaften in Ski amadé gebunden.

4.5 Versand

Bei Bestellung einer KeyCard muss der postalische Lieferzeitraum berücksichtigt werden (ca. 3-5 Werktage im Inland, Ausland 8-15 Werktage). Sofern der Kunde im Bestellvorgang auf die voraussichtliche Lieferzeit hingewiesen wird, trifft Ski amadé keine Haftung dafür, wenn der Kunde KeyCards für ein noch innerhalb des angegebenen Lieferzeitraums liegendes Datum erwirbt und diese tatsächlich nicht rechtzeitig zum geplanten Nutzungsdatum eintreffen.

5. Rücktritt und Rückvergütung

Ski amadé hat das Recht, Bestellungen und Buchungen jederzeit zu stornieren, wenn der Kunde gegen die Vertragsbedingungen verstößt oder diese zu umgehen versucht. Bei geringfügigen Verstößen hat Ski amadé den Kunden einmalig zur Einhaltung der Vertragsbedingungen aufzufordern. In diesem Fall ist eine Stornierung erst bei erneutem Zuwiderhandeln möglich. Nicht geringfügig ist die vorsätzliche Falscheingabe von Daten.

Handelt es sich bei dem Kunden um einen Verbraucher, so kann der Kunde gemäß § 11 Abs 1 des Fernabsatz- und Auswärtsgeschäftegesetzes (FAGG) von dem Online Ticket Kauf innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Die Frist beginnt mit jenem Tag, an dem der Kunde die Buchungsbestätigung per Mail erhält. Die Rücktrittserklärung hat folgenden Mindestinhalt aufzuweisen:

- Erklärung des Widerrufs
- Bestellnummer
- Datum des Erhalts der Buchungsbestätigung per E-Mail
- Datum der Rücktrittserklärung
- Name und Anschrift des Kunden

[Das Muster-Widerrufsformular ist hier abrufbar.](#)

Möchte der Kunde ein Online Ticket buchen, welches ihn zur Benützung von Liftanlagen und Pisten in einem Zeitraum berechtigt, der vor Ablauf der 14 tägigen Rücktrittsfrist liegt, so hat der Kunde dieses Verlangen nach einer vorzeitigen Vertragserfüllung gemäß § 10 FAGG ausdrücklich zu erklären. Kein Rücktrittsrecht besteht, wenn der Leistungszeitraum für das Ticket gänzlich innerhalb der Rücktrittsfrist liegt.

Sofern Ski amadé bzw. die Mitgliedsgesellschaften leistungsbereit und die jeweiligen Liftanlagen grundsätzlich in Betrieb sind, hat der Kunde kein Rücktrittsrecht bei Schlechtwetter, Lawinengefahr, unvorhergesehener Abreise des Kunden, vorübergehenden Betriebsunterbrechungen, witterungsbedingten Betriebseinstellungen bei einzelnen Anlagen, Sperrungen einzelner Skiabfahrten, Überfüllung von Pisten, Krankheit des Ticketbesitzers und sämtlichen der Sphäre des Kunden zuzurechnenden Umständen. Es gibt in diesen Fällen keinen Anspruch auf Rückvergütung und der Kunde ist nicht von seiner Zahlungsverpflichtung entbunden.

Tickets in Verbindung mit der beim Onlinekauf angegebenen KeyCard berechtigen den Kunden im Rahmen des von ihm online gebuchten Umfangs zur Benützung der Liftanlagen und Pisten zu, so nicht ausdrücklich anders angegeben, konkreten, im Zuge des Ticket-Kaufs spezifizierten Terminen. Der Kunde kann die gewünschten Termine bei Ticketbestellung aus den jeweils verfügbaren Terminen auswählen. Eine Verschiebung der Termine ist nach Vertragsabschluss nicht mehr möglich. Eine Einlösung des Tickets ist, so nicht ausdrücklich anders angegeben, nur zu dem ausgewählten Zeitpunkt möglich. Eine verspätete Einlösung ist nicht möglich - das Ticket wird diesen Falls ungültig.

6. Haftung/Schäden

Eine Fehlfunktion eines Liftpasses ist umgehend an der nächstgelegenen Kasse zu melden. Spätere Reklamationen hinsichtlich Funktion und Verrechnung können nicht berücksichtigt werden. Verlorene oder vergessene Liftpässe werden von Ski amadé nicht ersetzt. Ein Schadenersatz für defekte Datenträger wird ausgeschlossen, sofern der Kunde in einer für die Überprüfung notwendigen, angemessenen Zeit vor Ort an der Kasse eine andere Zugangsberechtigung erhält.

7. Datenschutzbestimmungen gemäß DSGVO

Ski amadé verarbeitet personenbezogene Daten von Mitarbeitern, Partnern, Kunden und Lieferanten zum Zweck der Erbringung der geschäftlichen Tätigkeit und der Erfüllung damit verbundener gesetzlicher sowie vertraglicher Anforderungen.

Die ausführliche Datenschutzerklärung von Ski amadé finden Sie hier bzw. unter folgender URL: <https://www.skiamade.com/de/agb/datenschutzrichtlinie>

7.1. Information gemäß DSGVO, Art. 13 und Art. 14 zu „Photocompare“

Es wird darauf hingewiesen, dass zum Zweck der Zutrittskontrolle ein Referenzfoto des Liftkarteninhabers/der Liftkarteninhaberin beim erstmaligen Durchschreiten eines mit einer Kamera ausgestatteten Drehkreuzes angefertigt wird. Dieses Referenzfoto wird durch das Liftpersonal mit denjenigen Fotos verglichen, welche bei jedem weiteren Durchschreiten eines mit einer Kamera ausgestatteten Drehkreuzes angefertigt werden.

Das Referenzfoto wird sofort nach Ablauf der Gültigkeit der Liftkarte gelöscht, die sonstigen Fotos spätestens 30 Minuten nach dem jeweiligen Durchschreiten eines Drehkreuzes.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch die Möglichkeit besteht, Liftkarten zu erwerben, welche technisch so konfiguriert sind, dass beim Durchschreiten des Drehkreuzes kein Foto angefertigt wird, hierbei jedoch mit Stichprobenkontrollen durch das Liftpersonal gerechnet werden muss.

8. Aufladung eines vorhandenen Datenträgers

Der Kunde ist für die korrekte Eingabe der Daten, insbesondere der Datenträgernummer allein verantwortlich und nimmt zur Kenntnis, dass bei fehlerhafter Eingabe die Freischaltung des Datenträgers nicht funktioniert. Die Datenträgernummer befindet sich auf der Rückseite der KeyCard.

Bei Aufladung einer vorhandenen KeyCard kann die gebuchte Leistung frühestens 30 Minuten nach Erhalt der Durchführungsbestätigung in Anspruch genommen werden. Ab diesem Zeitpunkt wirkt die Freischaltung des Datenträgers grundsätzlich auf allen Erstzugangsstellen der gebuchten Freizeiteinrichtung.

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass es aufgrund der notwendigen Datenübertragungen über das Internet und über sonstige Datenleitungen bei der Freischaltung des Datenträgers ausnahmsweise zu Problemen kommen kann, ohne dass daraus irgendwelche Rechtsfolgen abgeleitet werden können, sofern die Benützungsmöglichkeit der Liftanlage auf andere Weise sichergestellt werden kann.

Gewährleistung für Mängel bei der Freischaltung eines funktionsfähigen Datenträgers nach ordnungsgemäß durchgeführter Buchung erfolgt nur durch neuerlichen Versuch des Ladevorgangs des Datenträgers vor Ort durch das Personal der jeweiligen Liftgesellschaft oder durch Ausfolgung einer anderen tauglichen Zugangsberechtigung. Ist der Datenträger nicht funktionsfähig, muss vom Kunden allenfalls ein neuer Datenträger erworben werden. War der Buchungsvorgang nur durch Eingabe fehlerhafter oder unvollständiger Datenträgernummern nicht korrekt, kann die Buchung entweder mit Hilfe des Personals korrigiert oder eine andere Zugangsberechtigung ausgestellt werden. In allen Reklamationsfällen muss vom Kunden jedenfalls die Durchführungsbestätigung vorgelegt werden, da ansonsten eine Gewährleistung oder kostenlose Neuausstellung einer Zugangsberechtigung abgelehnt werden kann.

9. Zusätzliche Bestimmungen zu Wertgutscheinen

Wertgutscheine enthalten aufgrund der fehlenden Zuordnung des Leistungsinhalts keine Mehrwertsteuer. Die Einlösung der Wertgutscheine kann ausschließlich bei den Kassen in Ski amadé gegen Tickets erfolgen. Andere Leistungen wie zB Unterkünfte oder Hüttenbesuche können damit nicht beglichen werden.

Beträgt der Wert des Wertgutscheines mehr als die in Anspruch genommene Leistung, so wird ein neuer Wertgutschein mit dem Restwert generiert. Eine Bargeldauszahlung ist nicht möglich.

Die Wertgutscheine können mittels Kreditkarte oder Online-Überweisung erworben werden. Die Gutscheine „per Post“ werden versandkostenfrei zugesendet (ca. 3-5 Werktage im Inland). Für eine allfällige Verspätung der Zustellung auf dem Postweg wird keine Haftung übernommen.

Des Weiteren gibt es die Möglichkeit „Print@Home“ Wertgutscheine auszuwählen. Diese werden per E-Mail innerhalb von 30 Minuten als PDF-Anhang zugesendet.

Bei den Print@Home Wertgutscheinen ist zu beachten, dass diese von Ski amadé mit einer einmaligen Berechtigungsnummer zugewiesen sind. Sollten mehrere Wertgutscheine mit derselben Berechtigungsnummer auftauchen, so handelt es sich um einen Missbrauch, welcher strafrechtliche Konsequenzen zur Folge hat. Mit dem erstmaligen Einlösen eines Print@Home Wertgutscheines kommt es zu einer automatischen Entwertung sämtlicher Wertgutscheine mit derselben Berechtigungsnummer.

Wertgutscheine sind übertragbar.

Verlorene Wertgutscheine werden nicht ersetzt.

10. Anwendbarkeit der Allgemeinen Tarifbestimmungen, Salvatorische Klausel

Neben diesen AGB gelten auch beim Erwerb von Tickets über den Online Ticketshop die Allgemeinen Tarifbestimmungen von Ski amadé und der Mitgliedsgesellschaften. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

Ski amadé GmbH

GF Dr. Christoph Eisinger
Prehauserplatz 3 / A-5550 Radstadt
Tel.: +43 6452 202020
Fax: +43 6452 202024
E-Mail: info@skiamade.com

SuperSkiCard

Beim Kauf einer SuperSkiCard über den Ski amadé Ticketshop gelten neben den AGB von Ski amadé die AGB der SuperSkiCard: www.skiamade.com/agb